

KUNSTMÜHLE BAIENFURT - STUDENTENWETTBEWERB

Studiengang Architektur der Hochschule Biberach - Sommersemester 2015

Seminar Prof. Dipl.Ing. Jörg Aldinger/ Dipl.Ing. Franziska Streb



TRADITION weiter LEBEN

Hayrünnisa Güleroglu | Stefan Krattenmacher

KUNSTMÜHLE BAIENFURT - STUDENTENWETTBEWERB

Studiengang Architektur der Hochschule Biberach - Sommersemester 2015

Seminar Prof. Dipl.Ing. Jörg Aldinger/ Dipl.Ing. Franziska Streb



Vor wenigen Jahren endete in der Staelin'schen Kunstmühle in Baienfurt die Jahrhunderte alte Mühlentradition. Der Betrieb der „kleinen Großmühle“ hat sich vor dem Hintergrund der Marktmechanismen der globalen Welt nicht mehr gelohnt. Im Zuge der städtebaulichen Neuordnung Baienfurts wurde das Kulturdenkmal als wichtiger Baustein erkannt. Nun wird nach Perspektiven gesucht.

Der Prozess der Mehlherstellung ist nahezu so alt wie die Menschheit. Wurden die Getreidekörner anfangs noch mit einem Mörser zerkleinert, nutzten die Römer schon wassergetriebene Mühlen. Einen weiteren Meilenstein brachte die Industrialisierung mit der Entwicklung der Dampfmaschine und den Mahlwalzen. Heute wird Mehl in computergesteuerten Fabriken hergestellt. Ein Wandel von handwerklicher Kunst zum industriellen Massenprodukt. Die Baienfurter Kunstmühle bildet genau diesen Wendepunkt. So verbindet sich hier der traditionelle mit dem großbetrieblichen Herstellungsprozess in anschaulicher und noch übersichtlicher Art und Weise. Dies veranlasste unter anderem das Landesdenkmalamt dazu, die Baienfurter Mühle ganzheitlich unter Denkmal zu stellen.

Der Entwurf greift dieses Thema auf. Die Mühle soll konserviert, das handwerkliche und technische Wissen einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Hierfür soll die Mühle den Betrieb in kleinerem Maße für Fortbildungs- und Therapiezwecke wieder aufnehmen. Gleichzeitig sollen nicht mehr benötigte Gebäudeteile umstrukturiert werden. In das Getreidesilo fügen sich Apartments für Seminarteilnehmer und Studenten ein; nicht mehr benötigte Lagerbauten werden in einen öffentlichen Platz umstrukturiert. Als Betreiber kann man sich einen erfahrenen „Handwerksmüller“ (Fortbildung) gemeinsam mit sozialen Einrichtungen (Therapie) vorstellen. Insgesamt können so Wissen und Denkmal bewahrt und weitergegeben werden. Darüber hinaus erfährt das Ensemble durch städtebauliche Eingriffe eine neue Bedeutung im Baienfurter Alltag.

TRADITION weiter LEBEN

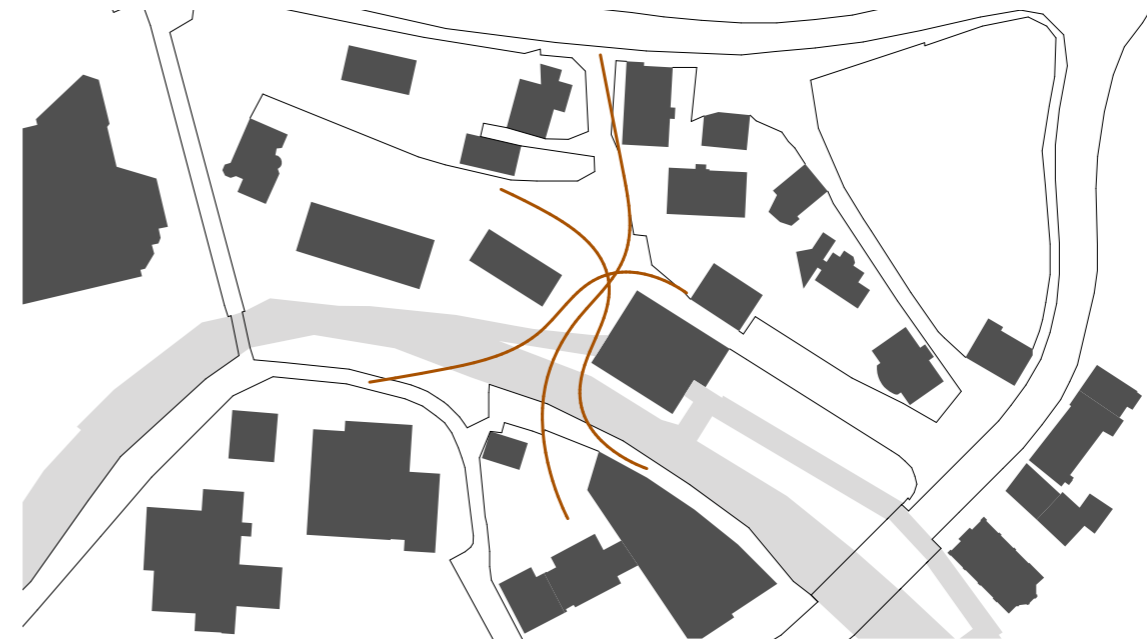
Hayrünnisa Güleroglu, Stefan Krattenmacher

KUNSTMÜHLE BAIENFURT - STUDENTENWETTBEWERB

Studiengang Architektur der Hochschule Biberach - Sommersemester 2015
Seminar Prof. Dipl.Ing. Jörg Aldinger/ Dipl.Ing. Franziska Streb



Bei der derzeitigen Situation wird die Kunstmühle durch öffentliches Grün und Nachbarbebauung in die „zweite Reihe“ gedrängt.



Durch eine zusätzliche Brücke entstehen neue Verbindungen; die Mühle erhält zugleich wieder mehr Wichtigkeit im Alltag Baienfurts.



Die Kunstmühle wird von Fußwegen umgeben. Es fehlen allerdings Querverbindungen.



Durch die Umstrukturierung nicht mehr benötigter Bauten sowie städtebaulicher Eingriffe entsteht eine Abfolge von Plätzen mit unterschiedlicher Qualität.

TRADITION weiter **LEBEN**

Hayrünnisa Güleroglu, Stefan Krattenmacher

KUNSTMÜHLE BAIENFURT - STUDENTENWETTBEWERB

Studiengang Architektur der Hochschule Biberach - Sommersemester 2015

Seminar Prof. Dipl.Ing. Jörg Aldinger/ Dipl.Ing. Franziska Streb



Lageplan

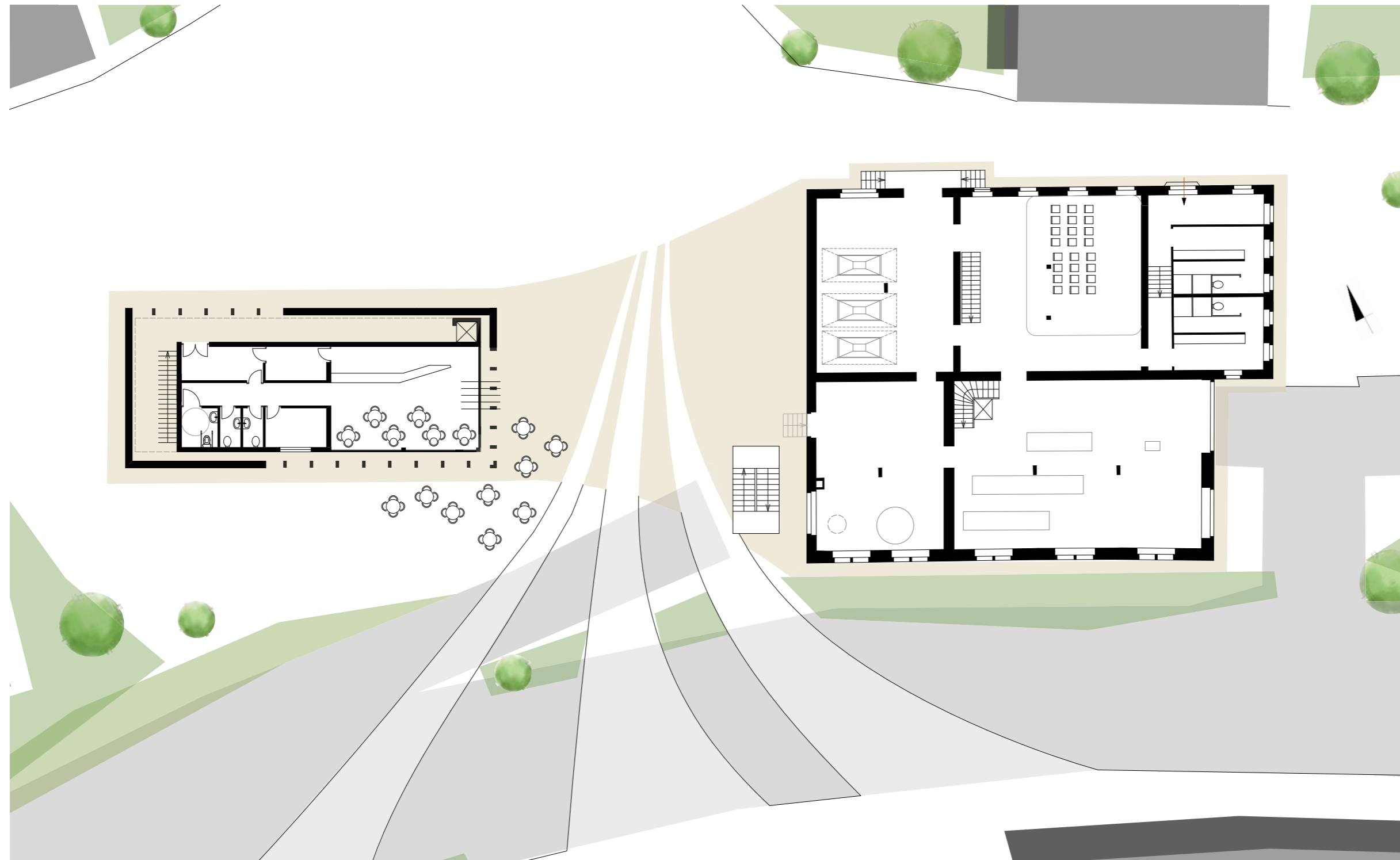
TRADITION weiter **LEBEN**

Hayrünnisa Güleroglu, Stefan Krattenmacher

KUNSTMÜHLE BAIENFURT - STUDENTENWETTBEWERB

Studiengang Architektur der Hochschule Biberach - Sommersemester 2015

Seminar Prof. Dipl.Ing. Jörg Aldinger/ Dipl.Ing. Franziska Streb



Erdgeschoss

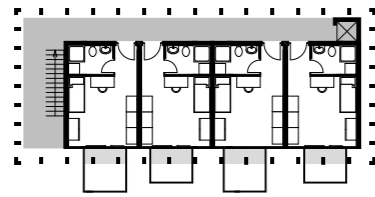
TRADITION weiter LEBEN

Hayrünnisa Güleroglu, Stefan Krattenmacher

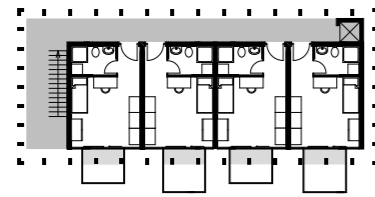
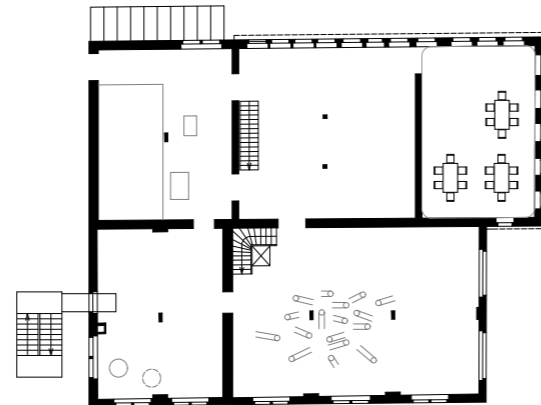
KUNSTMÜHLE BAIENFURT - STUDENTENWETTBEWERB

Studiengang Architektur der Hochschule Biberach - Sommersemester 2015

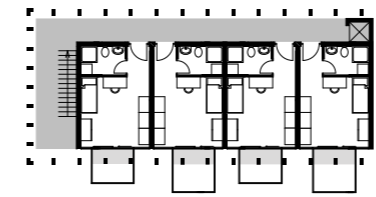
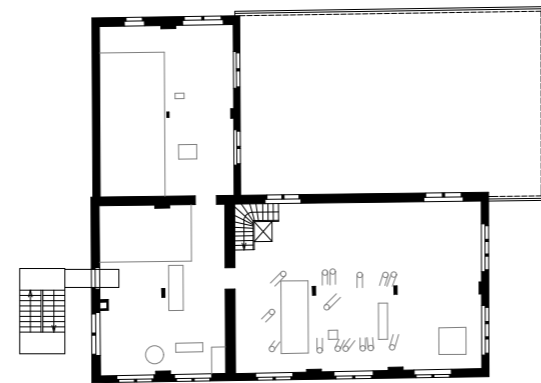
Seminar Prof. Dipl.Ing. Jörg Aldinger/ Dipl.Ing. Franziska Streb



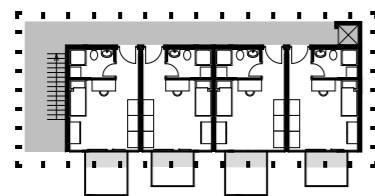
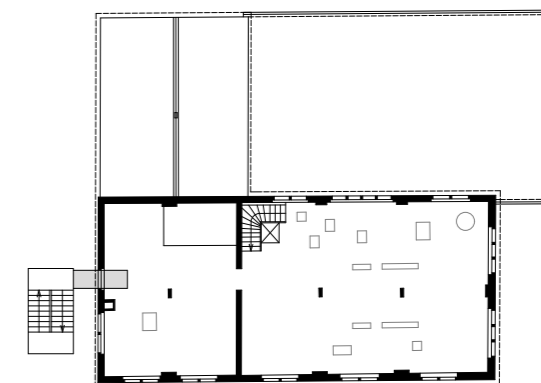
1. Obergeschoss



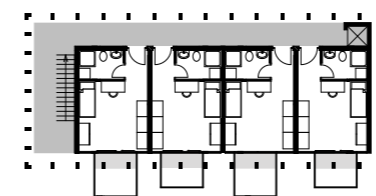
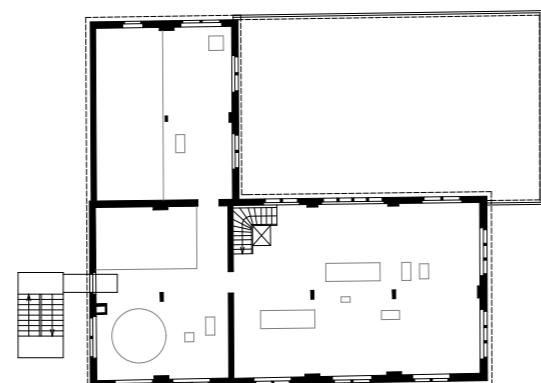
2. Obergeschoss



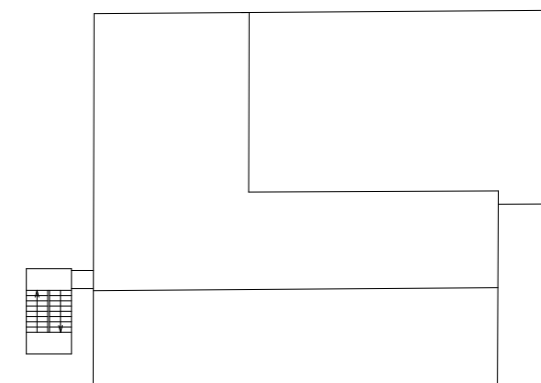
4. Obergeschoss



3. Obergeschoss



5. Obergeschoss



Das Mühlengebäude bleibt im Großen und Ganzen unverändert - es werden lediglich Umkleide und Aufenthaltsräume sowie eine weitere Erschließung geschaffen.

Das Getreidesilo soll zu Apartments umfunktioniert werden. Diese sollen sich als einzelne Boxen nach dem Haus im Haus - Prinzip stapeln. Im Erdgeschoss des ‚Wohnturms‘ soll ein Café den neuen Platz westlich der Mühle beleben. Der Platz östlich der Mühle soll dem Ensemble zu mehr Aufmerksamkeit verhelfen und als Treffpunkt für kulturelle Zwecke dienen. Die Gefache am Turm werden geöffnet, sodass das schützenswerte Fachwerk die Apartments wie ein Skelett umgibt. Die Vergangenheit bleibt somit gegenwärtig. Sollte es technisch nicht möglich sein, die Behälter im Silo durch die Wohnboxen zu ersetzen, müsste der Turm rückgebaut und mit noch verwendbarem Material denkmalgerecht wiederaufgebaut werden.

Der geschichtliche und konzeptionelle Zusammenhang der Gebäude soll über einen einheitlichen, sich von der Umgebung absetzenden Bodenbelag deutlich werden. Aufgrund der inhaltlichen Trennung bleiben die Bauwerke jedoch für sich.

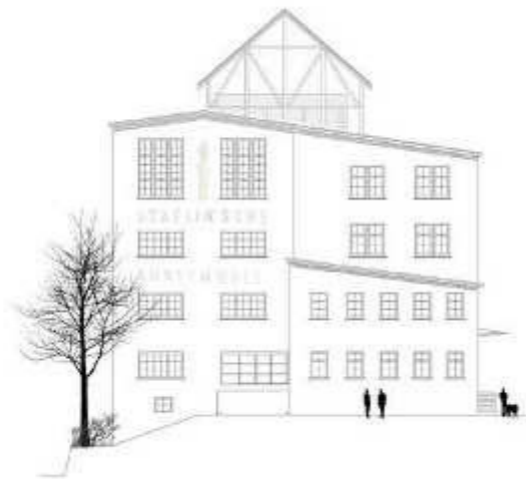
TRADITION weiter LEBEN

Hayrännisa Güleroglu, Stefan Krattenmacher

KUNSTMÜHLE BAIENFURT - STUDENTENWETTBEWERB

Studiengang Architektur der Hochschule Biberach - Sommersemester 2015

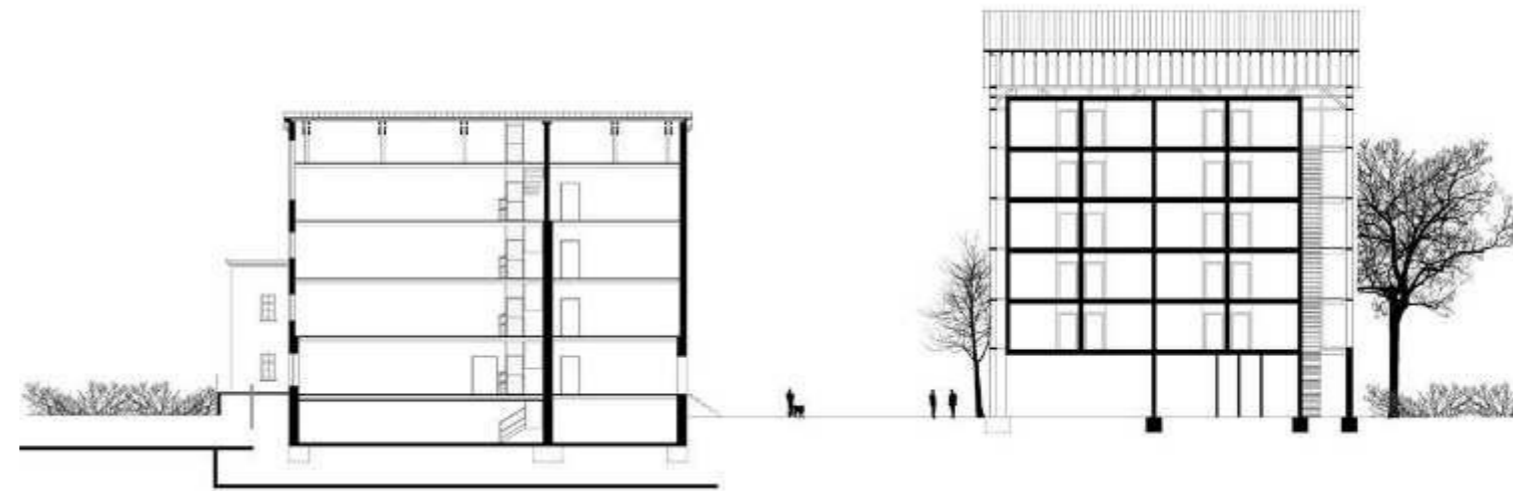
Seminar Prof. Dipl.Ing. Jörg Aldinger/ Dipl.Ing. Franziska Streb



Ansicht West



Ansicht Nord



Schnitt

TRADITION weiter LEBEN
Hayrünnisa Güleroglu, Stefan Krattenmacher

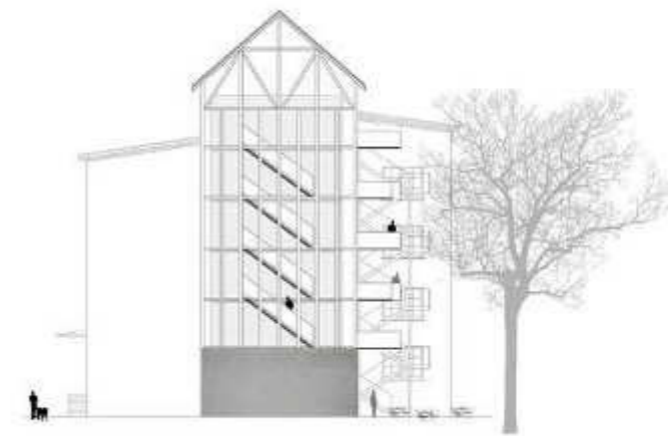
KUNSTMÜHLE BAIENFURT - STUDENTENWETTBEWERB

Studiengang Architektur der Hochschule Biberach - Sommersemester 2015

Seminar Prof. Dipl.Ing. Jörg Aldinger/ Dipl.Ing. Franziska Streb



Ansicht Süd



Ansicht Ost



Schnitt

TRADITION weiter LEBEN
Hayrünnisa Güleroglu, Stefan Krattenmacher

KUNSTMÜHLE BAIENFURT - STUDENTENWETTBEWERB

Studiengang Architektur der Hochschule Biberach - Sommersemester 2015

Seminar Prof. Dipl.Ing. Jörg Aldinger/ Dipl.Ing. Franziska Streb



TRADITION weiter LEBEN
Hayrünnisa Güleroglu, Stefan Krattenmacher